

Unsere Programme = Nos programmes

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des orchestres**

Band (Jahr): **9 (1948)**

Heft 9

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kenntnis der Brahms'schen Musik und des Lebens des Meisters. Die eigentliche Biographie, in die hinein eine fortlaufende, für den Laien gut verständliche, für den Fachmann immer wieder anregende Werkbesprechung gearbeitet ist, wird von zwei betrachtenden Kapiteln eingerahmt. «Gestalt im Umriß» schildert die psychologischen Grundkräfte dieser komplizierten Seele und dieses tiefschürfenden Geistes; «Nach fünfzig Jahren» bespricht die heutige Auffassung über die musikgeschichtliche Bedeutung von Brahms und das Nachleben seines kompositorischen Lebenswerkes. Zu der bei der «Musikerreihe» üblichen Sorgfalt der Herausgabe gehört auch das nützlich-instruktive Beiwerk einer Zeittafel, ein sorgfältiger Werkkatalog mit Entstehungszeit und -ort, die Erstaufführungen, Angaben über Druckerscheinen, Verlag und Platz des Werkes in der Gesamtausgabe, ferner eine kleine Bibliographie, sowie Namens- und Ortsregister. (Notierte Druckfehler: S. 74, Zeile 11 von oben: Worte statt Werte; S. 118, 1. Zeile: Pianisten statt Pianistin.)

J. S. Bach-Händel-Telemann, 14 Stücke für Blockflöte und Klavier;

Tänze aus der Barockzeit (von Praetorius bis J. K. F. Fischer), 17 Stücke für Blockflöte und Klavier.

Beide Hefte herausgegeben von Waldemar Wöhl, Verlag Hug & Co., Zürich 1948.

Kleines Tanzbüchlein, Sammlung von Stücken aus dem 18. Jahrhundert für 2 Geigen, herausgegeben von Kurt Herrmann, Verlag Hug & Co., Zürich 1948.

Diese drei Hefte stellen wiederum ansprechendes und instruktives Material für Hausmusik und Unterricht dar, geschöpft aus dem unübersehbaren Reichtum alter Spielmusik. Im ersten der angezeigten Hefte sind «Tempo»- und Tanzstücke gemischt, im zweiten sind nur Tanzstücke von Praetorius, Hausmann, Schein, Kusser, Krieger, Muffat, J. Ch. Bach, Lully, Richter und Fischer aus der Zeit von 1600 bis 1740 vereinigt. Im dritten Heft sind 22 Stücke, alles Tänze, von z. T. ausgesprochen volkstümlicher Faktur (Schleifer, Masura), zusammengestellt, ohne jeden Autornamen. Wir wiederholen den Wunsch, daß solche Sammlungen mit Quellenangaben veröffentlicht werden, die aber in allen drei Heften gänzlich fehlen. An ihrem inneren und pädagogischen Wert ändert dies natürlich nichts!

Chz.

Unsere Programme. — Nos Programmes.

Orchester der Eisenbahner Bern. Leitung: Christoph Lertz. 12. 6. 48, anlässlich der Jubiläumsfeier der Typographia Bern. Programm: Gluck, Ouvertüre zu «Iphigenie in Aulis»; W. A. Mozart, Adagio-Allegro aus der Sinfonie in Es-dur (KV. 543); Mozart, «Dir, Seele des Weltalls», Kantate für Sopran, Männerchor und Orchester; Mozart, Konzertarie für Sopran und Orchester «A questo seno...» (KV. 347).

Orchestre de la Ville de Delémont. Direction: Fritz Kneuslin. 3. 7. 48. Sérénade dans la cour du château. Programme: Haendel, Ouverture de l'opéra

«Faramondo»; Mozart, Rondo en ut (KV. 373) pour violon solo et orchestre, violon-solo Mlle Monique Brahier; J.-Chr. Bach, Symphonie en si bémol; Mozart, Adagio-Rondo du concerto pour clarinette et orchestre (KV. 622), clarinette-solo M. Pierre Leuba; Mozart, Serenata notturna pour deux orchestres à cordes et timbales (KV. 239).

Orchesterverein Kreuzlingen. Leitung: Musikdirektor G. G. Altheer. 6. 6. 48, Konzert. Programm: Mozart, Sinfonie Nr. 10 in G-dur; Gluck, Zwischenakts- und Ballettmusik a) aus «Don Juan», b) aus «Orpheus», c) aus «Alceste», d) aus «Armida»; J. Haydn, Divertimento für 5 Bläser; Mozart, Salzburger Nachtmusik, Finale.

Orchesterverein Langenthal. Leitung: Jacques Zuber. 25. 1. 48, Oratorien-aufführung «Belsazar» von G. F. Händel für Soli, Chor, Orchester. Solisten: E. Scherz-Meister, T. Müller-Marbach, C. Sgier. E. Binggeli, H. Wälchli-Hürli-mann, G. Aeschbacher.

— Leitung: Corrado Baldini. 8. 2. 48, Kirchenkonzert in Wynau. Programm: Orgelsolo; J. S. Bach, 3. Brandenburgisches Konzert für Orchester; Baßsolo mit Orgel; Orgelsolo; Baßsolo mit Orgel; W. A. Mozart, Divertimento in D-dur für Orchester; Orgelsolo.

— Leitung: Corrado Baldini. Oratorienaufführungen in Madiswil, Bleienbach, Langenthal, Oberbipp 3., 4., 10. und 11. April 48. Programm: «Die Schöpfung» von J. Haydn für Soli, Chor und Orchester. Soli: H. Balsiger-Sohm, C. Sgier, A. Obrist, W. Scherrer.

Orchester des Kaufmännischen Vereins Luzern. Leitung: Walter Feldmann. 4. 7. 48, Kurplatzkonzert. Programm: J. Sousa, Unter dem Sternenbanner, Marsch; C. Zeller, Grubenlichter, Walzer; A. Ketelbey, Auf einem persischen Markt, Intermezzo; L. Schlögel, Streifzug durch Joh. Strauß'sche Operetten, Potpourri; A. Dvorak, Sinfonie «Aus der neuen Welt», 4. Satz.

Orchestergesellschaft Münsingen. Leitung: E. Blunier, Steffisburg. 17. und 18. 4. 48, Konzert. Programm: H. Blankenburg, Frühlingskinder, Marsch; R. Eilenberg, Die Post kommt, Charakterstück op. 180; C. M. Ziehrer, Wienerbürger, Walzer op. 419; E. Blunier, Ständchen, Andante; Mendelssohn, Hochzeitsmarsch aus Sommernachtstraum op. 61; Violinsolo; J. Fucik, Florentiner-Marsch op. 214; Kéler Béla, Lustspiel-Ouvertüre op. 73; Solo für Waldhorn und Trompete; Joh. Strauß, Geschichten aus dem Wienerwald (mit Ballett), Walzer op. 325; H. L. Blankenburg, Abschied der Gladiatoren, Marsch.

— 25. 4. 48, anlässlich der Kant. Bern. Schneidermeister-Tagung. Programm: H. Blankenburg, Frühlingskinder, Marsch; C. M. Ziehrer, Wienerbürger, Walzer; R. Eilenberg, Die Post kommt, Charakterstück; J. Fucik, Florentiner-Marsch.

— 18. 7. 48, Gartenkonzert. Programm: P. Lincke, Geburtstagsständchen, Charakterstück; Merkling, Zwei elsässische Bauerntänze; Komzak, Fideles Wien, Walzer; Fr. v. Blon, Heil Europa, Marsch; Joh. Strauß, Wer uns getraut, Lied aus «Zigeunerbaron»; Starke, Mit Schwert und Lanze, Marsch; J. Fucik, Florentiner-Marsch; H. Blankenburg, Frühlingskinder, Marsch; C. M. Ziehrer, Wienerbürger, Walzer.